

Kg 4691, 4^o
(vol. I)

Pa. 72
6.



von Gottes Gnaden,

Friedrich, König in Preussen,
Markgraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm.
Reichs Erz-Cämmerer und Churfürst Souve-
rainer und Oberster Herzog von Schlesien/
Souverainer Prinz von Branien/ Neuchatel und Vallengin, wie auch der
Grafschaft Glas/ in Geldern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Eret-
tin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden/ zu Mecklenburg und
Grossen Herzog u. c.

Liebe Getreue! Nachdem Wir das jüngsthin aus höchst eigener Bewegung erlassene
Verbot/ das hinfüro in Unsern hiesigen Residenzien kein in fremden Diensten nie-
hender Officier ohne vorhergehende Anzeigle proclamiret noch getrauet werden solle; nun-
mehr mittels einer anderwertigen Cabinets- Ordre vom 22. dieses auf Unsere sämtliche
Länder dergestalt extendiret haben/ das kein Geistlicher/ er sey von teutscher oder fran-
zösischer Nation/ Reformirten/ Lutherischen oder Catholischen Glauben/ mit dem Auf-
geboth und Copulation dergleichen fremder Officiers, die in Unsern Landen heyrathen
wollen/ verfahren solle/ ehe und bevor er darüber allhier bey Unserm geistlichen Depar-
tement angefraget/ und von demselben nach Einholung Unserer allergnädigsten Reso-
lution dazu Erlaubniß erhalten haben wird.

So befehlen Wir Euch hiemit in Gnaden/ alle Geistliche Euren Districts Unserer
höchsten Intention gemäß zu instruiren, und ernstlich dahin zu sehen/ das solcher von ih-
nen gebührend nachgesehet werden möge/ wegen dierer Contravenienten aber habt ihr an-
hero jederzeit ohne Anstand zu berichten.

Seind euch mit Gnaden gewogen. Gegeben Cleve in Unserm Regierungs- Rath
den 30. Novembr. 1751.

An Statt und von wegen Allerhöchsigl.
Seiner Königlichen Majestät.

Johann Peter von Naesfeld. von Koenen.

Wegen Trauung fremder
Officiers.

E. S. Hopp.



Handwritten title or header, likely a name or title, appearing as a mirror image of the reverse side.

Several lines of handwritten text, appearing as a mirror image of the reverse side, possibly a preface or introductory text.



A block of handwritten text, appearing as a mirror image of the reverse side, possibly a main body of text or a list.

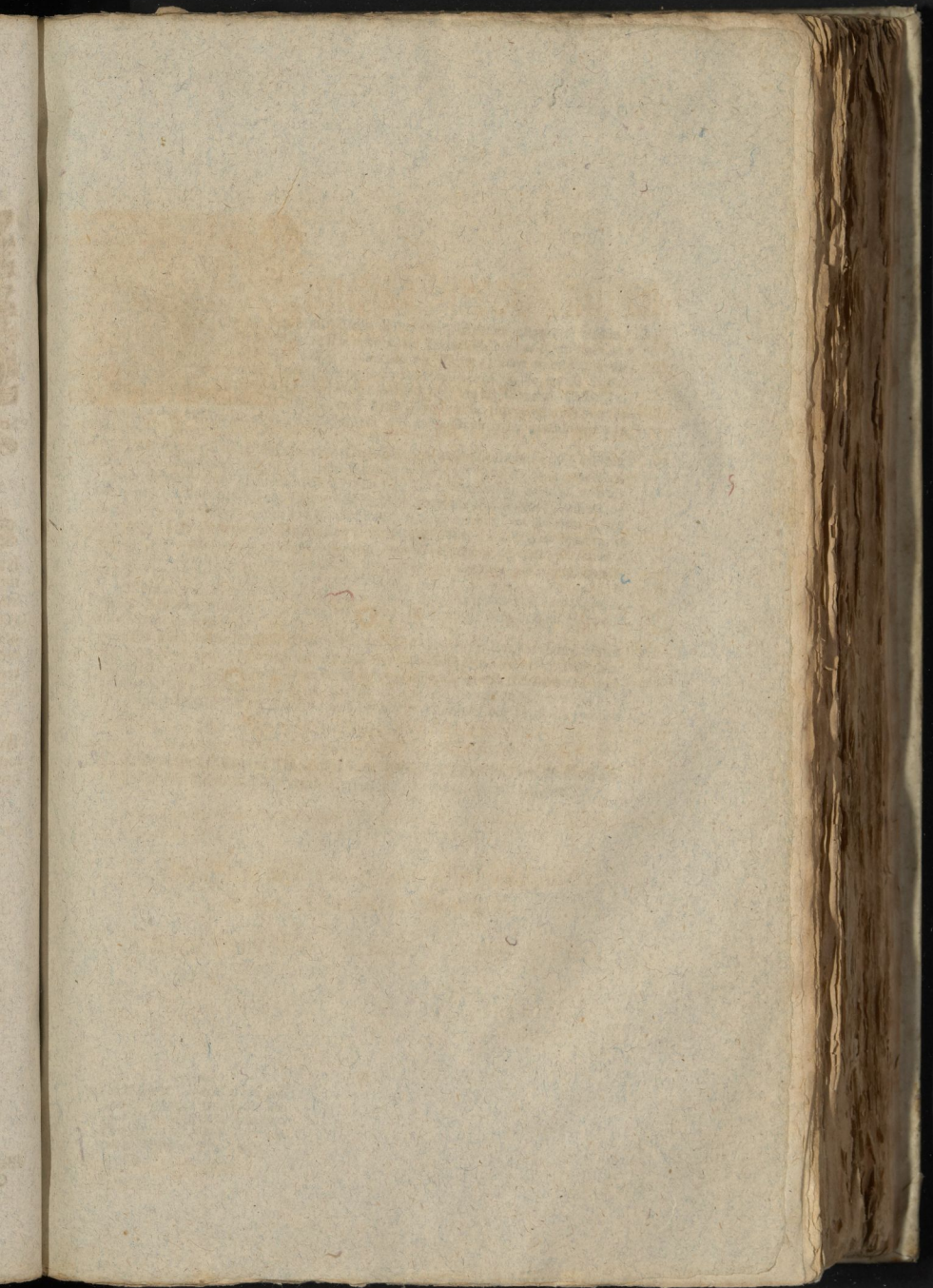
Another block of handwritten text, appearing as a mirror image of the reverse side, possibly a continuation of the main text.

Handwritten text at the bottom of the page, appearing as a mirror image of the reverse side, possibly a signature or date.

A small handwritten mark or signature at the bottom left of the page.

Small handwritten text or a stamp at the bottom right of the page.





Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.



Kg 469i (1)
4°

HS-Abt.

1018

1011



von S S ttes S naden,

Friederich, König in Preussen,
Markgraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm.
Reichs Erg. Cämmerer und Churfürst. Souverainer und Oberster Herzog von Schlesien/

Souverainer Prinz von Oranien/ Neufchatel und Vallengin, wie auch der
Graffschafft Glas/ in Geldern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Eret

Cassuben und Wenden/ zu Mecklenburg und
Grossen Herzog ic. ic.

Bir das jüngsthin aus höchst eigener Bewegung erlassene
Unsern hiesigen Residenzien kein in fremden Diensten
ne Anzeige proclamiret noch getrauet werden solle; nun-
gen Cabinets-Ordre vom 12. dieses auf Unsere sämtliche
haben/ das kein Geistlicher/ er sey von teutsch/er oder fran-
/ Lutherischen oder Catholischen Glauben/ mit dem Auf-
hen fremder Officiers, die in Unsern Landen beyrathen
id bevor er darüber allhier bey Unserm geistlichen Depar-
tementselben nach Einholung Unserer allergnädigsten Reso-
lution haben wird.

Item in Gnaden/ alle Geistliche Euren Districts Unserer
strömen, und ernstlich dahin zu sehen/ das solcher von ih-
den möge/ wegen derer Contravenienten aber habt ihr an-
zuverrichten.

gegeben. Gegeben Cleve in Unserm Regierungs- Rath

und von wegen Allerhöchstgl.
er Königlichen Majestät.

von Naesfeld. von Roenen.



E. S. Hopp.